Route du Pré-au-Comte 8 🔺 CH-1844 Villeneuve 🔺 +41 (0)21 965 65 65

Test laboratory for paragliders, paraglider harnesses and paraglider reserve parachutes



Hersteller	Swing Flugsportgeräte GmbH	Nummer Zertifikat	F	PG_1645.2019	
Adresse	An der Leiten 4 82290 Landsberied Germany	Testflug	1	0.12.2019	
Gleitschirmmodell	Miura RSe SM	Klassifizierung	A	<b>\</b>	
Seriennummer	99282	Vertreter	Ν	lone	
Trimmer	nein	Ort des Tests	V	/illeneuve	
Verwendet Faltleine	nein				
Testpilot		Claude Thurnheer	Α	lain Zoller	
Gurtzeug		Advance - Success 4 M	A	dvance - Success 4 L	
Distanz Gurtzeug-Ti	aggurten (cm)	44	4	4	
Distanz zwischen de	, ,	44	4	6	
Gewicht total im Flu	, ,	80		00	
1. Füllen/Starten		A			
Aufziehverhalten		Gleichmäßiges, einfaches und	Α	Gleichmäßiges, einfaches und	Α
Spazialla Starttachnik arfa	rdorligh	konstantes Aufziehen Nein	Α	konstantes Aufziehen Nein	^
Spezielle Starttechnik erfor 2. Landung	deflicit	A	A	Nem	Α
Spezielle Landetechnik erf	orderlich	Nein	Α	Nein	Α
3. Geschwindigkeiten im		A	- ' '		, ,
Trimmgeschwindigkeit grö		Ja	Α	Ja	Α
	ber Bremsen größer als 10	Ja	Α	Ja	Α
Minimalfluggeschwindigke	t	Geringer als 25 km/h	Α	Geringer als 25 km/h	Α
4. Steuerkräfte und Steue	erwege	Α			
Max. Fluggewicht bis 80	•				
Symmetrischer Steuerkräft	· ·	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht 80 kg l	•	7			
Symmetrischer Steuerkräft	=	Zunehmend / Größer als 60	Α	Zunehmend / Größer als 60	Α
Max. Fluggewicht größer	•		0	nialet vanhandan	0
Symmetrische Steuerkräfte	<u> </u>	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Fluges	usleitung des beschleunigten	A			
Vorschießen beim Ausleite	n	Vorschießen weniger als 30°	Α	Vorschießen weniger als 30°	Α
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
6. Nickstabilität beim Anl	bremsen im beschleunigten Flug	Α			
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
7. Rollstabilität und Rollo	lämpfung	A			
Rollschwingungen		Abklingend	Α	Abklingend	Α
8. Stabilität in flachen Sp	iralen	<b>A</b>			
Aufrichttendenz		Selbstständiges Ausleiten	Α	Selbstständiges Ausleiten	Α
9. Verhalten beim Verlass Steilspirale	sen einer vonstandigen	A			
Erste Ansprechen des Gle	itschirm (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α
Neigung, zum Geradeausf	lug zurückzukehren	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α
Drehwinkel, um zum Norm	alflug zurückzukehren	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α

10. Symmetrischer Frontklapper	Α			
Etwa 30 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45	Α	Abkippen nach hinten weniger 45	Α
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Mindestens 50 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Ausleitung	Nein	Α	Nein	Α
Mit Beschleuniger				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltlinien	Nein	Α	Nein	Α
11. Ausleitung des Sackfluges	<b>A</b>			
Sackflug kann eingeleitet werden	Ja	A	Ja	A
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Wegdrehverhalten Kaskade tritt auf	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A
12. Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln	A		Neil	^
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
13. Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls	A			
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Α	Vorschießen 0° bis 30°	Α
Klapper	Kein Einklappen	Α	Kein Einklappen	Α
Kaskade tritt auf (andere als Klapper)	Nein	Α	Nein	Α
Abkippen nach hinten beim Einleiten	Weniger 45°	Α	Weniger 45°	Α
Leinenspannung	Die meisten Leinen gespannt	Α	Die meisten Leinen gespannt	Α
14. Einseitiger Klapper	A			
Kleiner einseitiger Klapper Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß-	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α
oder Rollwinkel	Rollwinkel 0° bis 15°		Rollwinkel 0° bis 15°	
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	A	Selbstständige Wiederöffnung	A
Wegdrehen insgesamt Gegenklapper tritt auf	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederöffgung)	A A	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederäffnung)	A A
Eindrehen tritt auf	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α

Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Kleiner einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
15. Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper	Α			
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Α	Ja	Α
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Α	Ja	Α
Steuerweg, der beim Versuch einer 180°-Kurve zum Stallen oder Trudeln führen würde	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α
16. Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit	A			
Trudeln tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	A Nation	^	Mate	^
TrudeIn tritt auf	Nein A	А	Nein	Α
18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung				
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf	3 3	A A	3. 3	A A
ů,	weniger als 90°		weniger als 90°	
Kaskade tritt auf	weniger als 90° Nein		weniger als 90°	
Kaskade tritt auf  19. B-Stall	weniger als 90° Nein A	A	weniger als 90° Nein	A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in	A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in	A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s	A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A	A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A	A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Stabiler Flug Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Stabiler Flug Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen  Ohren	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A

23. Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschriebe	0				
Manöver funktioniert wie beschrieben	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Manöver ist für Anfänger geeignet	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Kaskade tritt auf	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	

Route du Pré-au-Comte 8 🔺 CH-1844 Villeneuve 🔺 +41 (0)21 965 65 65

Test laboratory for paragliders, paraglider harnesses and paraglider reserve parachutes



	Swing Flugsportgeräte GmbH	Nummer Zertifikat	F	PG_1644.2019	
8	An der Leiten 4 32290 Landsberied Germany	Testflug	1	0.12.2019	
Gleitschirmmodell N	Miura RSe S	Klassifizierung	A	A	
Seriennummer 9	99268	Vertreter	Ν	lone	
Trimmer n	nein	Ort des Tests	\	/illeneuve	
	nein	0.1. 0.00			
verwender anteine in	ICIII				
Testpilot		Philippe Dupont	C	Claude Thurnheer	
Gurtzeug		Supair - Evo XC 3 M	le	caro - Energy 2 L	
Distanz Gurtzeug-Trag	ggurten (cm)	44	4	3	
Distanz zwischen den	, ,	40	4	4	
Gewicht total im Flug	, ,	70	-	00	
Gewicht total illi Flug	(kg)	70	E	00	
1. Füllen/Starten		A			
Aufziehverhalten		Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α	Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α
Spezielle Starttechnik erforde	erlich	Nein	Α	Nein	Α
2. Landung		Α			
Spezielle Landetechnik erford	derlich	Nein	Α	Nein	Α
3. Geschwindigkeiten im Ge		Α			
Trimmgeschwindigkeit größer		Ja	Α	Ja	Α
Geschwindigkeitsbereich übe km/h	r Bremsen größer als 10	Ja	Α	Ja	Α
Minimalfluggeschwindigkeit		Geringer als 25 km/h	Α	Geringer als 25 km/h	Α
4. Steuerkräfte und Steuerw	vege	A			
Max. Fluggewicht bis 80 kg					
Symmetrischer Steuerkräfte /	Steuerweg cm	Zunehmend / Größer als 55	Α	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht 80 kg bis	100 kg				
Symmetrischer Steuerkräfte /	Steuerweg cm	nicht vorhanden	0	Zunehmend / Größer als 60	Α
Max. Fluggewicht größer als	•				
Symmetrische Steuerkräfte /		nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
5. Nickstabilität bei der Aus Fluges	leitung des beschleunigten	Α			
Vorschießen beim Ausleiten		Vorschießen weniger als 30°	Α	Vorschießen weniger als 30°	Α
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
6. Nickstabilität beim Anbre	emsen im beschleunigten Flug	Α			
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
7. Rollstabilität und Rolldän	npfung	A			
Rollschwingungen		Abklingend	Α	Abklingend	Α
8. Stabilität in flachen Spira	llen	<b>A</b>			
Aufrichttendenz		Selbstständiges Ausleiten	Α	Selbstständiges Ausleiten	Α
9. Verhalten beim Verlasser Steilspirale	n einer vollständigen	Α			
Erste Ansprechen des Gleitsc	chirm (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α
Neigung, zum Geradeausflug		selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α
Drehwinkel, um zum Normalfl	lug zurückzukehren	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α

10. Symmetrischer Frontklapper	Α			
Etwa 30 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45	Α	Abkippen nach hinten weniger 45	Α
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Mindestens 50 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Ausleitung	Nein	Α	Nein	Α
Mit Beschleuniger				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltlinien	Nein	Α	Nein	Α
11. Ausleitung des Sackfluges	<b>A</b>			
Sackflug kann eingeleitet werden	Ja	A	Ja	A
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Wegdrehverhalten Kaskade tritt auf	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A
12. Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln	A		Neil	^
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
13. Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls	A			
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Α	Vorschießen 0° bis 30°	Α
Klapper	Kein Einklappen	Α	Kein Einklappen	Α
Kaskade tritt auf (andere als Klapper)	Nein	Α	Nein	Α
Abkippen nach hinten beim Einleiten	Weniger 45°	Α	Weniger 45°	Α
Leinenspannung	Die meisten Leinen gespannt	Α	Die meisten Leinen gespannt	Α
14. Einseitiger Klapper	A			
Kleiner einseitiger Klapper Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß-	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α
oder Rollwinkel	Rollwinkel 0° bis 15°		Rollwinkel 0° bis 15°	
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	A	Selbstständige Wiederöffnung	A
Wegdrehen insgesamt Gegenklapper tritt auf	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederöffgung)	A A	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederäffnung)	A A
Eindrehen tritt auf	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α

Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Kleiner einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
15. Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper	Α			
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Α	Ja	Α
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Α	Ja	Α
Steuerweg, der beim Versuch einer 180°-Kurve zum Stallen oder Trudeln führen würde	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α
16. Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit	A			
Trudeln tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	A Nation	^	Mate	^
TrudeIn tritt auf	Nein A	Α	Nein	Α
18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
19. B-Stall	A			
Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	Dreht weniger als 45° weg	Α	Dreht weniger als 45° weg	Α
Verhalten vor der Ausleitung	Stabil, Kappe bleibt in	^		
	Spannweitenrichtung gerade	Α	Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	Α
Rückkehr in den Normalflug		A		A A
Vorschießen beim Ausleiten	Spannweitenrichtung gerade		Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	Α	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung	A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein Mittels spezieller Vorrichtung	A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf 20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten 21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° A	A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A
Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Stabiler Flug	A A A A A A A	Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A

23. Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschriebe	0				
Manöver funktioniert wie beschrieben	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Manöver ist für Anfänger geeignet	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Kaskade tritt auf	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	

Route du Pré-au-Comte 8 🔺 CH-1844 Villeneuve 🔺 +41 (0)21 965 65 65

Test laboratory for paragliders, paraglider harnesses and paraglider reserve parachutes



	Swing Flugsportgeräte GmbH	Nummer Zertifikat	F	PG_1646.2019	
;	An der Leiten 4 82290 Landsberied Germany	Testflug	0	5.12.2019	
Gleitschirmmodell	Miura RSe ML	Klassifizierung	A	1	
Seriennummer	99267	Vertreter	Ν	lone	
Trimmer	nein	Ort des Tests	\	/illeneuve	
-	nein	O11 400 10010	•	moneave	
verwendet Faitieine	Helli				
Testpilot		Claude Thurnheer	Α	Alain Zoller	
Gurtzeug		Advance - Success 4 M	Α	dvance - Success 4 L	
Distanz Gurtzeug-Tra	aaurten (cm)	44	4	4	
Distanz zwischen der	. ,	44	4	6	
	, ,		-	10	
Gewicht total im Flug	(kg)	90	ı	10	
1. Füllen/Starten		A			
Aufziehverhalten		Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α	Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α
Spezielle Starttechnik erforde	erlich	Nein	Α	Nein	Α
2. Landung		Α			
Spezielle Landetechnik erfor	derlich	Nein	Α	Nein	Α
3. Geschwindigkeiten im G		Α			
Trimmgeschwindigkeit größe		Ja	Α	Ja	Α
Geschwindigkeitsbereich übe km/h	er Bremsen größer als 10	Ja	Α	Ja	Α
Minimalfluggeschwindigkeit		Geringer als 25 km/h	Α	Geringer als 25 km/h	Α
4. Steuerkräfte und Steuer	wege	Α			
Max. Fluggewicht bis 80 kg	9				
Symmetrischer Steuerkräfte	/ Steuerweg cm	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht 80 kg bis	=				
Symmetrischer Steuerkräfte	=	Zunehmend / Größer als 60	Α	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht größer a	<u>-</u>				
Symmetrische Steuerkräfte /		nicht vorhanden	0	Zunehmend / Größer als 65	Α
5. Nickstabilität bei der Aus Fluges	sleitung des beschleunigten	Α			
Vorschießen beim Ausleiten		Vorschießen weniger als 30°	Α	Vorschießen weniger als 30°	Α
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
6. Nickstabilität beim Anbr	emsen im beschleunigten Flug	Α			
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
7. Rollstabilität und Rolldä	mpfung	A			
Rollschwingungen		Abklingend	Α	Abklingend	Α
8. Stabilität in flachen Spira	alen	A			
Aufrichttendenz		Selbstständiges Ausleiten	Α	Selbstständiges Ausleiten	Α
9. Verhalten beim Verlasse Steilspirale		Α			
Erste Ansprechen des Gleits	schirm (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α
Neigung, zum Geradeausflug	g zurückzukehren	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α
Drehwinkel, um zum Normal	flug zurückzukehren	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α

10. Symmetrischer Frontklapper	Α			
Etwa 30 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45	Α	Abkippen nach hinten weniger 45	Α
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Mindestens 50 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Ausleitung	Nein	Α	Nein	Α
Mit Beschleuniger				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltlinien	Nein	Α	Nein	Α
11. Ausleitung des Sackfluges	<b>A</b>			
Sackflug kann eingeleitet werden	Ja	A	Ja	A
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Wegdrehverhalten Kaskade tritt auf	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A
12. Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln	A		Neil	^
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
13. Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls	A			
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Α	Vorschießen 0° bis 30°	Α
Klapper	Kein Einklappen	Α	Kein Einklappen	Α
Kaskade tritt auf (andere als Klapper)	Nein	Α	Nein	Α
Abkippen nach hinten beim Einleiten	Weniger 45°	Α	Weniger 45°	Α
Leinenspannung	Die meisten Leinen gespannt	Α	Die meisten Leinen gespannt	Α
14. Einseitiger Klapper	A			
Kleiner einseitiger Klapper Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß-	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α
oder Rollwinkel	Rollwinkel 0° bis 15°		Rollwinkel 0° bis 15°	
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	A	Selbstständige Wiederöffnung	A
Wegdrehen insgesamt Gegenklapper tritt auf	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederöffgung)	A A	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstetändiger Wiederäffnung)	A A
Eindrehen tritt auf	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α	selbstständiger Wiederöffnung) Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α

Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Kleiner einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
15. Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper	Α			
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Α	Ja	Α
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Α	Ja	Α
Steuerweg, der beim Versuch einer 180°-Kurve zum Stallen oder Trudeln führen würde	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α
16. Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit	A			
Trudeln tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	A Nation	^	Mate	^
TrudeIn tritt auf	Nein A	А	Nein	Α
18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung				
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α	Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	Α
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf	3 3	A A	3. 3	A A
,	weniger als 90°		weniger als 90°	
Kaskade tritt auf	weniger als 90° Nein		weniger als 90°	
Kaskade tritt auf  19. B-Stall	weniger als 90° Nein A	A	weniger als 90° Nein	A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in	A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in	A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s	A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A	A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein	A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A	A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Stabiler Flug Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verfahren zur Einleitung	weniger als 90° Nein  A Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° A Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Stabiler Flug Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung  Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Rückkehr in den Normalflug  Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen  Ohren	weniger als 90° Nein  A  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Stabiler Flug	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A

23. Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschriebe	0				
Manöver funktioniert wie beschrieben	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Manöver ist für Anfänger geeignet	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	
Kaskade tritt auf	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0	

Route du Pré-au-Comte 8 🔺 CH-1844 Villeneuve 🔺 +41 (0)21 965 65 65

Test laboratory for paragliders, paraglider harnesses and paraglider reserve parachutes



Hersteller	Swing Flugsportgeräte GmbH	Nummer Zertifikat	PG_1647.2019		
Adresse An der Leiten 4 82290 Landsberied Germany		Testflug	10.12.2019		
Gleitschirmmodell	Miura RSe L	Klassifizierung	1	<b>\</b>	
Seriennummer	99281	Vertreter	N	lone	
		Ort des Tests	Villeneuve		
	Trimmer nein		,	villerleuve	
Verwendet Faltleine	nein				
Testpilot		Claude Thurnheer	P	Alain Zoller	
Gurtzeug		Advance - Success 4 L	(	Gin Gliders - Gingo 2 L	
Distanz Gurtzeug-Traggurten (cm)		44		43	
		46		48	
Distanz zwischen den Traggurten (cm)					
Gewicht total im Flu	ig (kg)	105	ı	25	
1. Füllen/Starten		A			
Aufziehverhalten		Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α	Gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	Α
Spezielle Starttechnik erfor	rderlich	Nein	Α	Nein	Α
2. Landung		Α			
Spezielle Landetechnik erforderlich		Nein A	Α	Nein	Α
	3. Geschwindigkeiten im Geradeausflug				
Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h		Ja	Α	Ja	Α
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h		Ja	Α	Ja	Α
Minimalfluggeschwindigkeit		Geringer als 25 km/h	Α	Geringer als 25 km/h	Α
4. Steuerkräfte und Steue	erwege	Α			
Max. Fluggewicht bis 80	kg				
Symmetrischer Steuerkräfte / Steuerweg cm		nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht 80 kg l	ois 100 kg				
Symmetrischer Steuerkräft	Symmetrischer Steuerkräfte / Steuerweg cm		0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht größer als 100 kg					
Symmetrische Steuerkräfte / Steuerweg cm		Zunehmend / Größer als 65	Α	Zunehmend / Größer als 65	Α
5. Nickstabilität bei der A Fluges	usleitung des beschleunigten	A			
Vorschießen beim Ausleite	en	Vorschießen weniger als 30°	Α	Vorschießen weniger als 30°	Α
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
6. Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug		Α			
Einklapper tritt auf		Nein	Α	Nein	Α
7. Rollstabilität und Rollo	lämpfung	Α			
Rollschwingungen		Abklingend	Α	Abklingend	Α
8. Stabilität in flachen Sp	iralen	Α			
Aufrichttendenz		Selbstständiges Ausleiten	Α	Selbstständiges Ausleiten	Α
9. Verhalten beim Verlass Steilspirale	sen einer vollständigen	A			
Erste Ansprechen des Gle	itschirm (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	Α
Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren		selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	Α
Drehwinkel, um zum Normalflug zurückzukehren		kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	Α

10. Symmetrischer Frontklapper	Α			
Etwa 30 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45	Α	Abkippen nach hinten weniger 45	Α
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Mindestens 50 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Ausleitung	Nein	Α	Nein	Α
Mit Beschleuniger				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α	Abkippen nach hinten weniger 45°	Α
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	Α	Vorschießen 0° bis 30° / Dreht weniger als 90° weg	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltlinien	Nein	Α	Nein	Α
11. Ausleitung des Sackfluges	<b>A</b>			
Sackflug kann eingeleitet werden	Ja	A	Ja	A
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Wegdrehverhalten Kaskade tritt auf	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A	Dreht weniger als 45° weg Nein	A A
12. Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln	A		Neil	
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	Α	Selbstständig in weniger als 3 s	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
13. Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls	Α			
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Α	Vorschießen 0° bis 30°	Α
Klapper	Kein Einklappen	Α	Kein Einklappen	Α
Kaskade tritt auf (andere als Klapper)	Nein	Α	Nein	Α
Abkippen nach hinten beim Einleiten	Weniger 45°	Α	Weniger 45°	Α
Leinenspannung	Die meisten Leinen gespannt	Α	Die meisten Leinen gespannt	Α
14. Einseitiger Klapper	Α			
Kleiner einseitiger Klapper Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß-	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder	Α
oder Rollwinkel	Rollwinkel 0° bis 15°		Rollwinkel 0° bis 15°	
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	A	Selbstständige Wiederöffnung	A
Wegdrehen insgesamt  Gegenklapper tritt auf	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A A	Weniger als 360°  Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A A
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α

Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Kleiner einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
Großer einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger				
Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Α
Öffnungsverhalten	Selbstständige Wiederöffnung	Α	Selbstständige Wiederöffnung	Α
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	Α	Weniger als 360°	Α
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Α
Eindrehen tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Kaskade tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Verwendet Faltleine	Nein	Α	Nein	Α
15. Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper	Α			
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Α	Ja	Α
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Α	Ja	Α
Steuerweg, der beim Versuch einer 180°-Kurve zum Stallen oder Trudeln führen würde	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	Α
40. Total de la citation de la Talesca de la lacta di alcola il				
16. Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit	A			
TrudeIn tritt auf	Nein	Α	Nein	Α
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	Nein A			
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit  Trudeln tritt auf	Nein A Nein	A	Nein Nein	A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in		Nein  Beendet die Trudelbewegung in	
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit  Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung	Nein A Nein A	Α	Nein	Α
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit  Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung  Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit  Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung  Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein	A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A	A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein	A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit  Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung  Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in	A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in	A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug	A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall  Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen  Verfahren zur Einleitung  Verhalten mit angelegten Ohren  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug	A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verfahren zur Einleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Trudeln tritt auf  17. Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit Trudeln tritt auf  18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse  Kaskade tritt auf  19. B-Stall Wegdrehverhalten vor der Ausleitung Verhalten vor der Ausleitung  Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten Kaskade tritt auf  20. Ohren anlegen Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug Verfahren zur Einleitung Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten mit angelegten Ohren Rückkehr in den Normalflug Vorschießen beim Ausleiten  Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren	Nein  A  Nein  A  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°  Nein  A  Dreht weniger als 45° weg  Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Nein  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  A  Mittels spezieller Vorrichtung  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°  Stabiler Flug  Selbstständig in weniger als 3 s  Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Nein  Beendet die Trudelbewegung in weniger als 90° Nein  Dreht weniger als 45° weg Stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° Nein  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°  Mittels spezieller Vorrichtung Stabiler Flug Selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30°	A A A A A A A A A A A A A A A A A A A

23. Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschriebe	0			
Manöver funktioniert wie beschrieben	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Manöver ist für Anfänger geeignet	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Kaskade tritt auf	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0